

# Konferenz gegen Neonaziaufmarsch

Magdeburg. Das Bündnis »Magdeburg nazifrei« ruft für kommenden Sonnabend (ab 10 Uhr) zur Teilnahme an einer Konferenz auf und läutet damit die heiße Mobilisierungsphase gegen einen für Januar 2013 angekündigten Großaufmarsch von Neonazis ein.

Im Januar diesen Jahres waren über 1300 Neonazis in Magdeburg aufmarschiert und hatten die Bombardierung der Stadt durch die Alliierten für ihre geschichtsrevisionsistische Propaganda mißbraucht. Der Aufmarsch gilt bei vielen neofaschistischen Gruppen mittlerweile als Ersatzveranstaltung für den in den vergangenen zwei Jahren durch Massenblockaden verhinderten Großaufmarsch in Dresden.

Zu der Konferenz haben die Organisatoren verschiedene Workshops und Vorträge vorgesehen. Als Referenten sind u.a. Prof. Wolfgang Wippermann zur »Extremismustheorie« und jW-Autor Markus Bernhardt über »Das braune Netz des NSU« eingeladen. Hinzu kommen Vorträge über die Neonaziszene in Sachsen-Anhalt und die Geschichte Magdeburgs während des Faschismus. Die Tagung findet an der Hochschule Magdeburg (Haus 14, Breitscheidstraße 2, 39114 Magdeburg) statt. (bern)

[www.magdeburg-nazifrei.com](http://www.magdeburg-nazifrei.com)

**Spenden: BUND Sachsen-Anhalt e.V., Kontonr: 166 9 800, BLZ: 810 9 3274,  
Volksbank Magdeburg, Verwendungszweck: Magdeburg nazifrei**

*<https://www.jungewelt.de/artikel/191097.konferenz-gegen-neonaziaufmarsch.html>*